

Januar 2022

Rundbrief der Priesterbruderschaft St. Petrus

Canisianum
Saarlouis



Freuen sollen sich die Himmel und frohlocken die Erde vor dem Angesicht des Herrn, denn er ist gekommen. (Ps 95,11.13)

Liebe Gläubige!

Die besondere Stimmung, die vom Weihnachtsfest ausgeht, empfindet wahrscheinlich nicht nur der gläubige Christ, sondern auch der Kirchenferne, wohl aber mit dem großen Unterschied, dass der Christ die weihnachtliche Freude nicht nur *spürt*, sondern darüber hinaus noch den tiefsten Grund dieser Freude gläubig *erkennt*. Es ist die Gnade des Glaubens, die den Christen im kleinen Kind von Bethlehem denjenigen schauen lässt, den Himmel und Erde nicht fassen können. Für den gläubigen Christen sind die Worte, die der Engel in der Heiligen Nacht auf den Fluren von Bethlehem verkündete, nicht romantische Zutat, sondern präzise Beschreibung der Wirklichkeit: *„Fürchtet euch nicht, denn seht, ich verkünde euch eine große Freude, die allem Volk zuteil wird: Heute ist euch in der Stadt Davids der Heiland geboren, welcher Christus, der Herr, ist.“* (Lk 2, 12) – Dieses Weihnachtsevangelium ist der tiefste Grund unserer Weihnachtsfreude.

Ihnen und Ihren Familien wünschen wir von ganzem Herzen ein gnadenreiches Weihnachtsfest. Möge die Freude über die Geburt unseres Herrn und Heilandes Ihre Herzen ganz erfüllen.

Vergessen möchten wir es an dieser Stelle auch nicht, Ihnen von ganzem Herzen für die wieder einmal so große Spendenbereitschaft zu danken, mit der Sie auch in diesem Jahr wieder das Canisianum und das Apostolat der Priesterbruderschaft St. Petrus unterstützt haben. Wir wissen, dass wir uns auch im neuen Jahr auf Sie verlassen können! Vergelt's Gott!

Mit herzlichen Segensgrüßen aus dem Canisianum

Pater Alexander Metz und Pater Brendan Gerard

Geistliches Wort

Gedanken auf dem Weg ins neue Jahr

(vom seligen Bischof Clemens August Kardinal Graf von Galen)

Das Einzige, was sich lohnt

Ich finde, mit der Zeit wird es einem doch immer mehr bewusst, ein wie unwichtiges Atömchen in der Welt und für fast alle Mitmenschen der Einzelne ist; man staunt nur, dass der liebe Gott einem soviel Aufmerksamkeit und liebevolle Sorgfalt zuwendet. Darum ist auch sein Dienst und was man um seinetwillen tut, das Einzige, was sich der Mühe lohnt. Und unter dieser Rücksicht darf uns nichts zu schwer sein.

In Gottes Willen fügen

Der Gedanke, dass alles in unserem Leben von Gott liebevoll angeordnet wird, gibt einem eine ganz wunderbare Kraft, wie ich schon sehr oft selbst erfahren habe, besonders wenn man irgendetwas Unangenehmes kommen sieht. Wenn man denkt: Lieber Heiland, Du weißt, dass ich wünsche, dass dies nicht geschieht oder dass dies so oder so geschieht, bitte richte es so ein; aber wenn Du siehst, dass es anders besser ist, so will ich auch mit Deiner Anordnung zufrieden sein, und ich bitte Dich nur um die Gnade, es dann zu Deiner Ehre geduldig zu ertragen, so wird alles viel leichter. Das ist ja das Gebet der lieben Gottesmutter: „Siehe, ich bin die Magd des Herrn, mir geschehe nach Deinem Wort!“ (Lk 1,38) Und unser Herr selbst hat in der Nacht vor seinem Leiden gebetet: „Vater, wenn es möglich ist, lass diesen Kelch an mir vorübergehen, aber nicht mein, sondern Dein Wille geschehe!“ (Lk 22,42) Das hilft einem ganz wunderbar in allen größeren und kleineren Schwierigkeiten, auch wenn man natürlich den Wunsch behält, dass der eigene Wille geschehe, so ärgert man sich wenigstens nicht, wenn es anders kommt.

Die Erde ist kein Paradies mehr

Die Wahrheit kann nicht ausgelöscht werden, dass die Erde kein Paradies mehr für den Menschen ist, dass sie ihm Dornen und Disteln trägt, dass Schweiß und Tränen zum Menschenlos gehören und dass

nur jener es meistert, der in harter Selbstzucht dem Genuss zu entsagen weiß, der im Geiste der Buße starkmütig das Leiden erträgt, dem alle Lebensenttäuschungen nicht die letzte Hoffnung nehmen, die Hoffnung auf das Himmelreich. Nur wer diese Tatsache kennt und anerkennt, der kennt auch wahre, echte, menschenwürdige Lebensfreude!

Nur nicht mutlos werden

Man darf nur nicht mutlos werden, wenn man auch oft und oft fällt. Wir sind ja nun mal gebrechliche Menschen; und wenn uns unsere Schwäche so jeden Tag wieder zum Bewusstsein kommt, werden wir demütig, vertrauen immer weniger uns selbst und immer mehr der göttlichen Gnade.

Als Christ das Leben meistern

Wahrhaftig, wenn irgendjemand geeignet und gerüstet ist, in froher Tatkraft, in unüberwindlichem Optimismus das Leben anzugreifen und zu meistern, dann sind es die echten Christen, die unbewegt von Menschenfurcht und Menschenlob in Nüchternheit, Gerechtigkeit und Frömmigkeit zu leben verstehen! – Weder Menschenlob noch Menschenfurcht soll uns bewegen! Aber das Lob Gottes zu fördern sei unser Ruhm und selbst in heiliger Gottesfurcht zu wandeln sei unser beharrliches Streben.

Immer im Canisianum ...

• Empfang des Bußsakramentes:

▪ *im Canisianum*: montags, dienstags, donnerstags und freitags von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 Uhr, samstags von 16 bis 18 Uhr sowie sonntags von 8.30 bis 9.15 Uhr und von 17.15 bis 17.45 Uhr. ▪ *in der Stadtpfarrkirche St. Ludwig*: samstags von 10 bis 11 Uhr.

• **Eucharistische Anbetung**: sonntags ab 17 Uhr, jeden ersten Donnerstag (Priesterdonnerstag) und jeden Freitag nach der Abendmesse bis 20 Uhr.

- **24-stündige Anbetung:** Die Anbetung beginnt immer am Herz-Jesu-Freitag nach der Abendmesse und endet am folgenden Samstag um 19 Uhr mit dem eucharistischen Segen. Nächster Termin: 7./8. Januar.
- **Treffen der Christkönigsjugend (CKJ):** Für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 16 Jahren. Wir treffen uns einmal im Monat an einem Samstagabend im Canisianum zur Feier der hl. Messe, zum Glaubensgespräch und zum gemeinsamen Essen und Austausch. Weitere Infos dazu gibt es im Canisianum.
- **Übertragung der hl. Messe auf K-TV:** Jeden 2. und 4. Freitag im Monat wird die hl. Messe mit anschließender eucharistischer Andacht vom katholischen Fernsehsender K-TV live aus dem Canisianum übertragen.

Bald schon im Canisianum ...

● **Konzert am Vorabend des Festes Epiphanie:** Am Fest Epiphanie ist bei uns im Canisianum Familie Jovic aus dem badischen Mühlhausen zu Gast. Musik spielte in der Familie Jovic immer schon eine große Rolle. Bereits in frühen Jahren lernten die Kinder als Beschäftigungsmaßnahme beim Autofahren mehrstimmige Volkslieder. Alle Kinder durften ein Instrument lernen. Maria studiert bereits an der Musikhochschule Mannheim, Theresia bereitet sich auf die Aufnahmeprüfung vor. Gemeinsam mit Elisabeth nahmen sie 2019 zu dritt als Gesangsensemble beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil und ersangen sich den Sparkassenpreis für das beste Familienensemble sowie einen 1. Bundespreis.

Herzlich möchten wir Sie zu einem kleinen Kirchenkonzert am Vorabend des Festes Epiphanie (5. Januar) einladen, das direkt an die Abendmesse anschließen wird. Seien Sie sicher, dass Sie Ihr Kommen nicht bereuen werden. Eine Voranmeldung ist aus bekannten Gründen leider notwendig. Die Anmeldeliste liegt vom 24. Dezember bis zum 2. Januar im Canisianum auf.




Messordnung

Januar 2022

| | | | | |
|----|---------|--|--|--|
| Sa | 1. Jan. | OKTAVTAG VON WEIHNACHTEN | HOCHAMT Hl. Messe STILLE ANBETUNG Hl. Messe | 9.30 Uhr 11.30 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr |
| So | 2. Jan. | Fest des heiligsten Namens Jesu | HOCHAMT Hl. Messe STILLE ANBETUNG Hl. Messe | 9.30 Uhr 11.30 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr |
| Mo | 3. Jan. | Hl. Irmina | Rosenkranz Hl. Messe | 18.00 Uhr 18.30 Uhr |
| Di | 4. Jan. | Vom Tage | Rosenkranz Hl. Messe | 18.00 Uhr 18.30 Uhr |
| Mi | 5. Jan. | Vom Tage | Hl. Messe Konzert | 18.00 (!) Uhr 19.00 Uhr |
| Do | 6. Jan. | FEST DER ERSCHENUNG DES HERRN (EPIPHANIE) | HOCHAMT Hl. Messe Hl. Messe anschl. ANBETUNG | 9.30 Uhr 11.30 Uhr 18.00 Uhr |
| Fr | 7. Jan. | Vom Tage | Rosenkranz Hl. Messe 24-stündige ANBETUNG | 18.00 Uhr 18.30 Uhr |
| Sa | 8. Jan. | Hl. Maria am Samstag | Hl. Messe Eucharist. Segen | 15.00 Uhr 19.00 Uhr |
| So | 9. Jan. | Fest der heiligen Familie | HOCHAMT Hl. Messe STILLE ANBETUNG Hl. Messe | 9.30 Uhr 11.30 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr |

| | | | | |
|-----------|-----------------|--|---|------------------|
| Mo | 10. Jan. | Vom Tage | Rosenkranz | 18.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 18.30 Uhr |
| Di | 11. Jan. | Vom Tage | Rosenkranz | 18.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 18.30 Uhr |
| Mi | 12. Jan. | Vom Tage | Hl. Messe | 8.00 Uhr |
| Do | 13. Jan. | Fest der Taufe des Herrn | Rosenkranz | 18.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 18.30 Uhr |
| | | | <i>anschl. Fatimaandacht</i> | |
| Fr | 14. Jan. | Hl. Hilarius | Rosenkranz | 18.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe  | 18.30 Uhr |
| | | | anschl. ANBETUNG | |
| Sa | 15. Jan. | Hl. Paulus der Eremit | Hl. Messe | 15.00 Uhr |
| So | 16. Jan. | 2. Sonntag nach Erscheinung des Herrn | HOCHAMT | 9.30 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 11.30 Uhr |
| | | | STILLE ANBETUNG | 17.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 18.00 Uhr |
| Mo | 17. Jan. | Hl. Antonius | Rosenkranz | 18.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 18.30 Uhr |
| Di | 18. Jan. | Alle heiligen Bischöfe von Trier | Rosenkranz | 18.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 18.30 Uhr |
| Mi | 19. Jan. | Hl. Agritius | Hl. Messe | 8.00 Uhr |
| Do | 20. Jan. | Hl. Fabian und Sebastian | Rosenkranz | 18.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 18.30 Uhr |
| | | | <i>anschl. P. Pio Gebetsstunde</i> | |
| Fr | 21. Jan. | Hl. Agnes | Rosenkranz | 18.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 18.30 Uhr |
| | | | anschl. ANBETUNG | |
| Sa | 22. Jan. | Hll. Vinzenz und Anasthasius | Hl. Messe | 15.00 Uhr |
| So | 23. Jan. | 3. Sonntag nach Erscheinung des Herrn | HOCHAMT | 9.30 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 11.30 Uhr |
| | | | STILLE ANBETUNG | 17.00 Uhr |
| | | | Hl. Messe | 18.00 Uhr |

| | | | | |
|-----------|-----------------|--|---|--|
| Mo | 24. Jan. | Hl. Timotheus | Rosenkranz Hl. Messe | 18.00 Uhr 18.30 Uhr |
| Di | 25. Jan. | Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus | Rosenkranz Hl. Messe | 18.00 Uhr 18.30 Uhr |
| Mi | 26. Jan. | Hl. Polycarp | Hl. Messe | 8.00 Uhr |
| Do | 27. Jan. | Hl. Johannes Chrysostomus | Rosenkranz Hl. Messe | 18.00 Uhr 18.30 Uhr |
| Fr | 28. Jan. | Hl. Petrus Nolascus | Rosenkranz Hl. Messe  anschl. ANBETUNG | 18.00 Uhr 18.30 Uhr |
| Sa | 29. Jan. | Hl. Franz von Sales | Hl. Messe | 15.00 Uhr |
| So | 30. Jan. | 4. Sonntag nach Erscheinung des Herrn | HOCHAMT Hl. Messe STILLE ANBETUNG Hl. Messe | 9.30 Uhr 11.30 Uhr 17.00 Uhr 18.00 Uhr |
| Mo | 31. Jan. | Hl. Johannes Bosco | Rosenkranz Hl. Messe | 18.00 Uhr 18.30 Uhr |

● **Hl. Messe in St. Ingbert:** Jeden Samstag um 9 Uhr in der Kirche St. Michael, Von-der-Leyen-Str. 72. Nähere Infos gibt es im Canisianum.

PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS IM BISTUM TRIER

Rektorat Canisianum Saarlouis | St. Petrus Canisius Kirche

Stiftstr. 18 | D-66740 Saarlouis

Tel. 06831-89 31 670 | Internet: www.saarlouis.petrusbruderschaft.de

P. Alexander Metz FSSP | Mobil: 0151-288 56 807 | E-Mail: metz.alex@web.de

P. Brendan Gerard FSSP | E-Mail: brendangerardkorresp@use.startmail.com

Spendenkonto: Priesterbruderschaft St. Petrus e.V.

IBAN: DE11 5909 2000 1432 1100 08 bei der Vereinigten Volksbank eG.

Unsere Gemeinschaft finanziert sich größtenteils aus Spenden. - Wir sagen ein herzliches Vergelt's Gott für jede Unterstützung!